

ZBB 2002, 222

BGB §§ 437 a. F., 780; AGBG § 9

Vertragsverhältnis zwischen Kreditkartenunternehmen und Vertragsunternehmen kein Forderungskauf, sondern abstraktes Schuldversprechen

BGH, Urt. v. 16.04.2002 – XI ZR 375/00 (OLG Frankfurt/M.), ZIP 2002, 974

Amtliche Leitsätze:

1. Das Vertragsverhältnis zwischen Kreditkartenunternehmen und Vertragsunternehmen ist nicht als Forderungskauf, sondern als abstraktes Schuldversprechen anzusehen (Aufgabe von BGH, Urt. v. 2. 5. 1990 – VIII ZR 139/89, ZIP 1990, 778).
2. Klauseln in Allgemeinen Geschäftsbedingungen von Kreditkartenunternehmen, die Vertragsunternehmen verschuldensunabhängig mit dem vollen Risiko einer missbräuchlichen Verwendung der Kreditkarte durch unberechtigte Dritte im so genannten Telefon- oder Mailorderverfahren belasten, verstößen gegen § 9 AGBG.